

## Veranstaltungsreihe 2016

### Im Dialog: Münchner Hochschulen und die Praxis der Kinder- und Jugendhilfe - Kinder, Jugendliche und Familien nach der Flucht

Die Münchner Kinder- und Jugendhilfe ist in den letzten Monaten durch die Aufnahme und Betreuung vieler unbegleiteter wie begleiteter Jugendlicher, Kinder und ihrer Familien extrem herausgefordert. Sie modifiziert die Angebotsformen und baut neue Hilfestrukturen auf. Europa- und deutschlandweit prägt allerdings zunehmend die Abwehr geflüchteter Menschen die politischen und gesetzlichen Beschlüsse. So kippt die Verabschiedung des Asylpakets II durch den Deutschen Bundestag beispielsweise die Konzeptualisierung von Mindeststandards in Flüchtlingsunterkünften, die den Schutz von Frauen und Kindern sichern sollten und setzt den Familiennachzug für Flüchtlinge mit subsidiärem Schutzstatus aus. Insgesamt werfen diese Entwicklungen die Frage nach professionsethischen Standards und fachlichen Mandaten der Sozialen Arbeit auf.

Mit der Dialogreihe 2016 wollen die beiden Münchner Hochschulen mit Vertreterinnen und Vertretern der Praxis ausloten, welche Entwicklungen sich vor Ort in den Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe abzeichnen und darüber diskutieren, wie es um die bewährten Standards fachlichen Handelns steht, 25 Jahre nach Inkrafttreten des international anerkannten Kinder- und Jugendhilfegesetzes SGB VIII.

Sozialpädagogische Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe sind in München knapp und haben angesichts von vielen minderjährigen Hilfebedürftigen und deren Familien besonders komplexe Herausforderungen zu bewältigen. Mit der Tagungsreihe wollen die Münchner Hochschulen gemeinsam mit den Trägern der freien und öffentlichen Jugendhilfe auch die Hochschulausbildung und die Fort- und Weiterbildungsbedarfe in den Blick nehmen.

### Auftaktveranstaltung am 12. April 2016

von 15.30 – 19.00 Uhr

an der Hochschule München, Lothstraße 64, Roter Würfel, 1. Stock

#### Programmverlauf:

**15.30 Uhr**      **Grußworte**

**Prof. Dr. Gabriele Vierzigmann**  
Vizepräsidentin der Hochschule München

**Prof. Dr. Annette Vogt**  
Vizepräsidentin der Katholischen Stiftungsfachhochschule München (KSFH)

Einführung in die Veranstaltungsreihe

- 15.45 Uhr**      **Prof. Dr. Dr. hc Reinhard Wiesner**  
Kinder, Jugendliche und Familien nach der Flucht – Menschen, die bleiben –  
Soziale Verantwortung im Spannungsfeld aktueller Asyl- und Kinder- und  
Jugendhilfepolitik
- 16.45 Uhr**      **Dr. Heinz Kindler**  
Kinder, Jugendliche und Familien nach der Flucht – Schutz und Sicherheit als Aufgabe
- 17.30 Uhr**      **Pause**
- 18.00 Uhr**      **Podiumsdiskussion**  
Dr. Heinz Kindler (DJI München)  
Prof. Dr. Susanne Nothhafft (KSFH)  
Markus Schön (kommissarischer Leiter des Stadtjugendamts München)  
Luis Teuber (Teamleitung JHumF Dependance, Diakonie Hasenberg e.V.)  
Prof. Dr. Dr. hc Reinhard Wiesner (Berlin)  
Prof. Dr. Gabriela Zink (Hochschule München)
- Moderation: Prof. Dr. Andreas Schwarz, KSFH

**Anmeldung für den Auftakt bis zum 1. April 2016**

Aus organisatorischen Gründen ist eine gesonderte Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen in der Dialogreihe erforderlich. Bitte melden Sie sich für die Auftaktveranstaltung spätestens bis zum 1. April unter [flucht\\_jugendhilfe@hm.edu](mailto:flucht_jugendhilfe@hm.edu) an.

Weitere Veranstaltungen in der Reihe:

**Fachtag ‚Fokus Praxis‘ am 21. Juni 2016**

von 09.30 bis 17.00 Uhr  
an der Katholischen Stiftungsfachhochschule München, Preysingstraße 83

Der Fachtag *Fokus Praxis* befasst sich mit den derzeitigen Verfahren und Standards in zentralen Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe, wie z. B. offene Kinder- und Jugendarbeit, Inobhutnahmen, erzieherische Hilfen und Jugendsozialarbeit zwischen Dekonstruktion und Normalisierung. Zudem wird die Frage nach den Übergängen zwischen den Angeboten fokussiert, sowie die Herausforderungen der Arbeit in interdisziplinären Teams.

**Fachtag ‚Fokus Hochschulen‘ am 11. Oktober 2016**

von 15.30 bis 19.00 Uhr  
an der Hochschule München, Lothstraße 64

Der Fachtag *Fokus Hochschulen* nimmt die Herausforderungen an die Disziplin und Profession Sozialer Arbeit in den Blick und diskutiert die Dilemmata zwischen Professionsethik und fachlichem Mandat. Auch Fragen zur Hochschulausbildung sowie zu den Fort- und Weiterbildungsbedarfen werden diskutiert.

## Abschlussveranstaltung am 21. November 2016

von 15.30 bis 19.00 Uhr

an der Katholischen Stiftungsfachhochschule München, Preysingstraße 83

In der Abschlussveranstaltung wird eine Bilanz der Veranstaltungsreihe gezogen: Welche Entwicklungen zeichnen sich 25 Jahre nach Inkrafttreten des Kinder- und Jugendhilfegesetzes SGB VIII vor Ort in den Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe ab, wie können Hilfestrukturen verstetigt und bewährte Standards fachlichen Handelns gewährleistet werden? Welchen Beitrag zur Qualifizierung des Personals können Hochschulen leisten?

### Anmeldung zu den weiteren Veranstaltungen

Bitte merken Sie sich diese Termine vor. Sie erhalten von uns rechtzeitig das ausführliche Programm zu den Folgeveranstaltungen. Die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgt jeweils separat unter [flucht\\_jugendhilfe@hm.edu](mailto:flucht_jugendhilfe@hm.edu).

### IM DIALOG – Koordination:

**Hochschule München**, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften

Prof. Michael Nitsch

Prof. Dr. Gerd Stecklina

Prof. Dr. Gabriela Zink

**Katholische Stiftungsfachhochschule München**

Prof. Dr. Peter Lenninger

Prof. Dr. Susanne Nothhafft

Prof. Dr. Andreas Schwarz